

PROTOKOLL

der Sitzung des Gemeinderates vom 20.03.2024 Teil A – Öffentlicher Teil

Zeit:	19.02 – 19.57 Uhr
Ort:	Ellefeld, Vereinszimmer Turnhalle / Kleiner Ratssaal Oberes Schloss
Anwesende Gemeinderäte:	Bernd Bauer, Steffen Ebert, Andreas Kühn, Matthias Lorenz, Daniel Mädler, Jürgen Mädler, Martin Mailach, Hagen Schädlich, Maria Tittel, Michael Vogel
Abwesende Gemeinderäte:	Karsten Bauer, Thomas Kasiske, Mandy Kretzschmar, Mike Müller, Heiko Trommer
Vorsitzender:	Bürgermeister Jörg Kerber
Schriftführerin:	Kathrin Kerber
Urkundspersonen:	Jürgen Mädler, Maria Tittel
Anwesende aus der Verwaltung:	Christian Fiedler, Steffen Kaden, Heike Strauch-Laschewski
Anwesende Gäste:	Sylvia Dienel (Freie Presse)

Das Protokoll wird nicht als Wortprotokoll geführt.

Als Verlaufsprotokoll werden die wichtigsten Passagen der Sitzung festgehalten, so dass sinngemäße Wiedergabe ausreichend ist und diese als rechtsgebundene Nachweise und zur Erinnerung und Richtigstellung möglicher Zweifel oder Auslegungsänderungen der Entscheidungen und Beschlüsse gelten können.

Tagesordnung:

A – Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden
02. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
03. Feststellung der Anwesenheit und Bekanntgabe vorliegender Entschuldigungen
04. Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
05. Benennung von zwei Urkundspersonen zur Unterzeichnung des Protokolls
06. Behandlung von Einwendungen zum Protokoll der Sitzung vom Mittwoch, 28. Februar 2024
07. Beratung und Beschlussfassung über die Tagesordnung
08. Einwohnerfragestunde
09. Beschlussfassung zur Annahme einer Spende
10. Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2022
Beschlussfassung Vergabe Bauleistungen Baumaßnahme Upgrade Turnhalle TOP 11-17:
11. Upgrade Turnhalle Los 1 Innenputz- und Trockenbauarbeiten
12. Upgrade Turnhalle Los 2 Fliesenarbeiten

13. Upgrade Turnhalle Los 3 Tischlerarbeiten
14. Upgrade Turnhalle Los 4 Malerarbeiten
15. Upgrade Turnhalle Los 5 Sonnenschutz
16. Upgrade Turnhalle Los 6 Heizung-, Lüftung-, Sanitärarbeiten
17. Upgrade Turnhalle Los 7 Elektroinstallationsarbeiten
18. Angelegenheiten der Gemeinde
19. Informationen und Anfragen der Gemeinderäte

TEIL A – PROTOKOLL DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINDERATES

Zu Punkt 1 der TO:

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, die Vertreter der Presse und alle weiteren Gäste und eröffnet die Sitzung.

Zu Punkt 2 der TO:

Die Einladung zur Sitzung erfolgte form- und fristgemäß mit E-Mail vom 14.03.2024.

Der Bürgermeister weist die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte auf § 39 SächsGemO hin:

- (1) ¹Der Gemeinderat kann nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen. ²Eine Verletzung von Form oder Frist der Ladung eines Gemeinderatsmitglieds gilt als geheilt, wenn das Mitglied zur Sitzung erscheint und den Mangel nicht spätestens bei Eintritt in die Tagesordnung der Sitzung geltend macht.

Die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung und die Zustellung der Beratungsunterlagen sind hiermit festgestellt.

Zu Punkt 3 der TO:

Anwesend: 10 Gemeinderäte

Entschuldigt: GR Mandy Kretzschmar - privater Grund
GR Mike Müller - privater Grund
GR Heiko Trommer - privater Grund

Unentschuldigt: GR Karsten Bauer
GR Thomas Kasiske

Zu Punkt 4 der TO:

Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates ist hiermit festgestellt.

Zu Punkt 5 der TO:

Als Urkundspersonen zur Unterzeichnung des Protokolls der heutigen Sitzung werden benannt:

Herr Gemeinderat Jürgen Mädler
Frau Gemeinderätin Maria Tittel

Zu Punkt 6 der TO:**Behandlung von Einwendungen zum Protokoll der Sitzung vom 28. Februar 2024**

Zum vorliegenden Protokoll gab es keine Anmerkungen. Das Protokoll ist damit bestätigt.

Zu Punkt 7 der TO:**Beschluss Nr. 2024-03-B01**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	11	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	-	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Somit wird in dieser Sitzung nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

Zu Punkt 8 der TO:**Einwohnerfragestunde**

Es sind keine Einwohner anwesend.

Zu Punkt 9 der TO:**Beschlussfassung zur Annahme einer Spende gem. § 73 Abs. 5 SächsGemO für die Kinderwelt Ellefeld**

Der Bürgermeister informiert, dass die Gemeinde Ellefeld gemäß Aufstellung zweckbestimmte Spenden erhalten hat. Gemäß § 73 Abs. 5 SächsGemO hat der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld per Beschluss über die Annahme zu befinden.

Beschluss Nr. 2024-03-B02

Der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld beschließt, folgende Spende für die Kinderwelt Ellefeld anzunehmen:

100,00 € von Vogtlandgrabmale GmbH Markus Schmidt

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	11	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	-	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Zu Punkt 10 der TO:

Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2022

Der Bürgermeister informiert über den Beteiligungsbericht der Gemeinde Ellefeld für das Geschäftsjahr 2022. Er erläutert stichpunktartig die einzelnen Darstellungen, insbesondere das Organigramm mit der neu hinzugekommenen Beteiligung an der RathausCloud eG, die Finanzbeziehungen zu Zweckverbänden und die Finanzbeziehungen zu Unternehmen mit unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen und Mitgliedschaften.

Daran schließen sich Fragen der Gemeinderäte an, die der Bürgermeister beantwortet und erläutert.

Die folgenden TOP 11-17 beinhalten jeweils Beschlussfassungen zur Vergabe von Bauleistungen der Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“:

Der Bürgermeister erläutert die Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“ noch einmal zusammenfassend, welche Maßnahmen diese zur Werterhaltung des Objektes beinhaltet:

- Sanierung Duschräume – Duschen erneuern und dabei reduzieren, neue Waschbecken
- Putz- und Malerarbeiten am Innenputz
- Verschattungsanlage an den Fenstern – speziell für Tischtennis ist dies gewünscht und nötig
- Heizkörper im Vorraum Jungen-WC ersetzen
- Warmwasseraufbereitung der Duschräume von zentraler zu dezentraler Aufbereitung umrüsten – wurde zusammen mit unserem Energiemanager durchgeplant und verglichen
- Trink- und Abwasserleitungen zu den Sanitärräumen erneuern – alten Leitungen aus Kunststoff sind mit der Zeit spröde geworden
- Belüftungsanlage in Umkleide- und Duschräumen
- Große Seitentür erneuern in Abstimmung mit dem Denkmalschutz

Für diese Maßnahme stehen Fördermittel in Höhe von 75 % aus dem Förderprogramm „Vitale Dorfkerne und Ortszentren im ländlichen Raum“ zur Verfügung. Alle heute vorgeschlagenen Vergaben von Bauleistungen zusammen liegen mit 115.939,38 € unter der Kostenschätzung von insgesamt ca. 121.000 €.

Gemeinderat Matthias Lorenz bittet, Folgendes zu Protokoll zu geben:

Bei den Bauarbeiten soll eingeplant werden, dass später ein Vordach über die Tür zum Sanitärtrakt angebaut werden könnte. Dieses Vordach ist aus seiner Sicht wichtig für den Aufenthalt von Besuchern der Turnhalle vor dem Nebeneingang.

Zu Punkt 11 der TO:

Für die Diskussion und Abstimmung erklärt sich Gemeinderat Steffen Ebert aufgrund § 20 SächsGemO für befangen und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Beschlussfassung Upgrade Turnhalle Los 1 Innenputz- und Trockenbauarbeiten

Für die Vergabe der Innenputz- und Trockenbauarbeiten erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die geschätzte Auftragssumme lag bei 7.618,18 €. Drei Firmen wurden angeschrieben und an der Ausschreibung beteiligt. Das wirtschaftlichste Angebot weicht 2,68 % von der Kostenschätzung ab. Die konjunkturell bedingten Auslastungsgrade der Unternehmen führen derzeit z.T. zu erheblichen Abweichungen bei der Preisbildung. Das Aufklärungsgespräch nach § 5 Abs. 2 SächsVergabeG wurde durchgeführt, die Angebotspreise, ordnungsgemäße Ausführung und Vertragserfüllung (Bauzeit) wurden zugesichert. Eine Preisprüfung wurde nicht durchgeführt. Es besteht kein Anhaltspunkt, dass der Wettbewerb gefährdet wird, die Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht oder abgerechnet wird oder Insolvenz droht.

Daran schließen sich Fragen der Gemeinderäte an, die der Bürgermeister beantwortet und erläutert.

Beschluss Nr. 2024-03-B03

Der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld beschließt die Vergabe der Innenputz- und Trockenbauarbeiten (Los 1) der Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“ an

Baubetrieb Ebert GbR
Juchhöh 71 b
08236 Ellefeld

zu einem Angebotspreis von (brutto) 7.822,35 €.

Das Angebot wurde von der Architektin Rebekka Möckel, Auerbach, nach den vier Wertungsstufen des Vergaberechts geprüft. Der Vergabevorschlag liegt zur Einsicht vor.

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	10	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	1	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Der Gemeinderat Steffen Ebert nimmt wieder am Ratstisch Platz.

Zu Punkt 12 der TO:**Beschlussfassung Upgrade Turnhalle Los 2 Fliesenarbeiten**

Für die Vergabe der Fliesenarbeiten erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die geschätzte Auftragssumme lag bei 3.835,50 €. Drei Firmen wurden angeschrieben und an der Ausschreibung beteiligt. Das wirtschaftlichste Angebot weicht 33,7 % von der Kostenschätzung ab. Die konjunkturell bedingten Auslastungsgrade der Unternehmen führen derzeit z.T. zu erheblichen Abweichungen bei der Preisbildung. Es besteht kein Anhaltspunkt, dass der Wettbewerb gefährdet wird, die Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht oder abgerechnet wird oder Insolvenz droht. Daraus ergibt sich, dass keine Preisprüfung erfolgt.

Beschluss Nr. 2024-03-B04

Der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld beschließt die Vergabe der Fliesenarbeiten (Los 2) der Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“ an

MD Hertel GbR
Alte Mühle 17
08209 Auerbach

zu einem Angebotspreis von (brutto) 5.130,52 €.

Das Angebot wurde von der Architektin Rebekka Möckel, Auerbach, nach den vier Wertungsstufen des Vergaberechts geprüft. Der Vergabevorschlag liegt zur Einsicht vor.

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	11	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	-	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Zu Punkt 13 der TO:

Beschlussfassung Upgrade Turnhalle Los 3 Tischlerarbeiten

Der Bürgermeister informiert über die Mitwirkung des Denkmalschutzes bei der Gestaltung der großen Tür als Seiteneingang der Halle. Die Ausführung der Tür erfolgt in Holz und wird dadurch und auch durch die Gestaltung wieder der ursprünglichen Originaltür angeglichen.

Für die Vergabe der Fliesenarbeiten erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die geschätzte Auftragssumme lag bei 25.615,32 €. Drei Firmen wurden angeschrieben und an der Ausschreibung beteiligt. Das wirtschaftlichste Angebot weicht 11,4 % von der Kostenschätzung ab. Die konjunkturell bedingten Auslastungsgrade der Unternehmen führen derzeit z.T. zu erheblichen Abweichungen bei der Preisbildung. Es besteht kein Anhaltspunkt, dass der Wettbewerb gefährdet wird, die Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht oder abgerechnet wird oder Insolvenz droht. Daraus ergibt sich, dass keine Preisprüfung erfolgt.

Daran schließen sich Fragen der Gemeinderäte an, die der Bürgermeister beantwortet und erläutert.

Beschluss Nr. 2024-03-B05

Der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld beschließt die Vergabe der Tischlerarbeiten (Los 3) der Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“ an

Tischlerei Mehlhorn
Neuheider Straße 64 b
08304 Schönheide

zu einem Angebotspreis von (brutto) 28.556,43 €.

Das Angebot wurde von der Architektin Rebekka Möckel, Auerbach, nach den vier Wertungsstufen des Vergaberechts geprüft. Der Vergabevorschlag liegt zur Einsicht vor.

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	11	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	-	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Zu Punkt 14 der TO:**Beschlussfassung Upgrade Turnhalle Los 4 Malerarbeiten**

Für die Vergabe der Fliesenarbeiten erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die geschätzte Auftragssumme lag bei 7.663,18 €. Drei Firmen wurden angeschrieben und an der Ausschreibung beteiligt. Das wirtschaftlichste Angebot weicht 27,5 % von der Kostenschätzung ab. Die konjunkturell bedingten Auslastungsgrade der Unternehmen führen derzeit z.T. zu erheblichen Abweichungen bei der Preisbildung. Das Aufklärungsgespräch nach § 5 Abs. 2 SächsVergabeG wurde durchgeführt, die Angebotspreise, ordnungsgemäße Ausführung und Vertragserfüllung (Bauzeit) wurden zugesichert. Eine Preisprüfung wurde nicht durchgeführt. Es besteht kein Anhaltspunkt, dass der Wettbewerb gefährdet wird, die Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht oder abgerechnet wird oder Insolvenz droht.

Daran schließen sich Fragen der Gemeinderäte an, die der Bürgermeister beantwortet und erläutert.

Beschluss Nr. 2024-03-B06

Der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld beschließt die Vergabe der Malerarbeiten (Los 4) der Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“ an

Malerbetrieb Heinze GmbH
Siedlung 5
08209 Auerbach

zu einem Angebotspreis von (brutto) 5.551,65 €.

Das Angebot wurde von der Architektin Rebekka Möckel, Auerbach, nach den vier Wertungsstufen des Vergaberechts geprüft. Der Vergabevorschlag liegt zur Einsicht vor.

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	11	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	-	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Zu Punkt 15 der TO:

Beschlussfassung Upgrade Turnhalle Los 5 Sonnenschutz

Für die Vergabe der Fliesenarbeiten erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die geschätzte Auftragssumme lag bei 9.614,49 €. Drei Firmen wurden angeschrieben und an der Ausschreibung beteiligt. Das Angebot weicht 20,7 % von der Kostenschätzung ab. Die konjunkturell bedingten Auslastungsgrade der Unternehmen führen derzeit z.T. zu erheblichen Abweichungen bei der Preisbildung. Es besteht kein Anhaltspunkt, dass der Wettbewerb gefährdet wird, die Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht oder abgerechnet wird oder Insolvenz droht. Daraus ergibt sich, dass keine Preisprüfung erfolgt.

Beschluss Nr. 2024-03-B07

Der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld beschließt die Vergabe der Bauleistungen zum Anbringen des Sonnenschutzes (Los 5) der Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“ an

Raumausstatter Schönfelder
Burgstraße 27
08228 Rodewisch

zu einem Angebotspreis von (brutto) 11.611,43 €.

Das Angebot wurde von der Architektin Rebekka Möckel, Auerbach, nach den vier Wertungsstufen des Vergaberechts geprüft. Der Vergabevorschlag liegt zur Einsicht vor.

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	11	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	-	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Zu Punkt 16 der TO:**Beschlussfassung Upgrade Turnhalle Los 6 Heizung-, Lüftung-, Sanitärarbeiten**

Für die Vergabe der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die geschätzte Auftragssumme lag bei 48.848,01 €. Drei Firmen wurden angeschrieben und an der Ausschreibung beteiligt. Das Angebot weicht 0,38 % von der Kostenschätzung ab. Es besteht kein Anhaltspunkt, dass der Wettbewerb gefährdet wird, die Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht oder abgerechnet wird oder Insolvenz droht. Daraus ergibt sich, dass keine Preisprüfung erfolgt.

Beschluss Nr. 2024-03-B08

Der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld beschließt die Vergabe der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten (Los 6) der Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“ an

Konrad Pohlandt Haustechnik
Bahnhofstraße 59
08223 Falkenstein

zu einem Angebotspreis von (brutto) 48.700,51 €.

Das Angebot wurde von der Architektin Rebekka Möckel, Auerbach, nach den vier Wertungsstufen des Vergaberechts geprüft. Der Vergabevorschlag liegt zur Einsicht vor.

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	11	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	-	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Zu Punkt 17 der TO:**Beschlussfassung Upgrade Turnhalle Los 7 Elektroinstallationsarbeiten**

Für die Vergabe der Fliesenarbeiten erfolgte eine beschränkte Ausschreibung. Die geschätzte Auftragssumme lag bei 8.596,80 €. Drei Firmen wurden angeschrieben und an der Ausschreibung beteiligt. Das Angebot weicht 0,38 % von der Kostenschätzung ab. Es besteht kein Anhaltspunkt, dass der Wettbewerb gefährdet wird, die Leistung nicht ordnungsgemäß erbracht oder abgerechnet wird oder Insolvenz droht. Daraus ergibt sich, dass keine Preisprüfung erfolgt.

Beschluss Nr. 2024-03-B09

Der Gemeinderat der Gemeinde Ellefeld beschließt die Vergabe der Elektroinstallationsarbeiten (Los 7) der Baumaßnahme „Upgrade Turnhalle“ an

VMB Elektroanlagen GmbH
Auerbacher Straße 17
08223 Falkenstein

zu einem Angebotspreis von (brutto) 8,563,50 €.

Das Angebot wurde von der Architektin Rebekka Möckel, Auerbach, nach den vier Wertungsstufen des Vergaberechts geprüft. Der Vergabevorschlag liegt zur Einsicht vor.

Gesetzliche Anzahl der Gemeinderäte:	15 + 1	(16 Sitze, 1 Sitz ist unbesetzt)
Anzahl der anwesenden Gemeinderäte:	10 + 1	
Ja – Stimmen:	11	
Nein – Stimmen:	-	
Enthaltungen:	-	
Aufgrund § 20 SächsGemO befangen:	-	

Bei der Behandlung und Beschlussfassung haben keine Mitglieder des Gemeinderates mitgewirkt, für die nach § 20 SächsGemO ein Mitwirkungsverbot besteht.

Zu Punkt 18 der TO:

Angelegenheiten der Gemeinde

Informationen durch den Bürgermeister:

- In der Verwaltung liegt eine Anfrage vor, im Bereich obere Südstraße/Feldgasse/Alter Schulweg: eine 30er-Zone einzurichten.

Die Gemeinderäte beraten sich dazu, und es wird Für und Wider dieses Vorhabens diskutiert. Da sich keine Tendenz für eine Mehrheit zu erkennen ist, bittet Gemeinderat Daniel Mädler um Aufschub der Entscheidung und um eine Darstellung aller 30er-Zonen, die in Ellefeld bereits bestehen, auf einem Ortsplan, um einen besseren Überblick zu bekommen.

Der Bürgermeister vertagt daraufhin die Entscheidung bis zur nächsten Sitzung. Die Verwaltung wird die Darstellung für die nächste Sitzung vorbereiten, so dass darüber dann ein Beschluss gefällt werden kann.

- Die geplante Gemeinderats-Ausfahrt dieses Jahr wird ausfallen, da wenig Teilnahme signalisiert wurde. Stattdessen wird die Legislaturperiode 2019-2024 des Gemeinderates mit einer Klausur beendet am Samstag, 25.05.2024, mit folgendem Programm (Die Einladung dazu folgt.):
 - 16.00 Uhr Besichtigung Baustelle H34
 - 17.00 Uhr Oberes Schloss: Rückblick / Ausblick / Auszeichnungen
 - ab 18.00 Uhr Gemeinsames Essen und weiterer Abend

Zu Punkt 19 der TO:

Informationen und Anfragen der Gemeinderäte

- GR Daniel Mädler: Ist im Kreistag auch so wenig Beteiligung an der Einwohnerfragestunde?
Bürgermeister: Ja, das ist auch so.

- GR Daniel Mädler: Vordach hinterer Eingang Turnhalle – äußert Bedenken dazu – bitte genau prüfen, wie Gestaltung zum Nachbarn erfolgt, außerdem benötigt die Feuerwehr dort Zugang.

Bürgermeister: Wir werden diese Gesichtspunkte bei der Prüfung berücksichtigen.

- GR Daniel Mädler: Unterbringung Jugendliche in der Bahnhofstraße: mehrere Mütter in der Kita sprachen ihn an, weil sie mittlerweile ein ungutes Gefühl haben, dort vorbeizugehen oder auch sich im Park aufzuhalten. Egal, welcher Herkunft, eine gemeinsame Unterbringung so vieler Jungen (wie viele sind es genau?) aus dieser Altersgruppe ist sehr schwierig und bräuchte mehr Betreuung. Da die Unterbringung direkt im Ortskern liegt, gibt es mit Nachbarn Probleme. Wie können die Jungs einen Beitrag leisten, dass sie im Ort positiv wahrgenommen werden? Er bittet den Bürgermeister, das Gespräch mit der Diakonie zu suchen.

Dieses Thema wird auch von anderen Räten aufgegriffen und gemeinsam besprochen.

Bürgermeister: Aktuell sind 26 Jungen untergebracht.
Damit wird ein wichtiger Punkt angesprochen. Wir werden einfordern, dass mehr Maßnahmen unternommen werden, um die jungen Leute besser zu betreuen.
Es gab schon mehrfach Gespräche aller Beteiligten, auch der Nachbarn, was möglich ist. Schon einiges wurde versucht.
Fakt ist, dass auch der Automat vor dem Rathaus von zwei minderjährigen Jugendlichen aus unserer Einrichtung und einem Erwachsenen aus Rodewisch beschädigt wurde.
Dennoch wird auch manches der Einrichtung zugeschrieben, wofür sie gar nicht die Ursache sind.
Die Krisensituation in unserer Welt macht auch vor Ellefeld nicht halt und wir müssen unseren Beitrag leisten.
Auf alle Fälle werde ich noch einmal das Gespräch mit den Mitarbeitern der Diakonie suchen.

- GR Hagen Schädlich: Bittet um mehr Informationen zur Baumaßnahme H34.
Es gibt außerdem ein Müllproblem in der Grünanlage bei Straße des Friedens 15: private Mülltonnen oberhalb lagen in letzter Zeit um (wahrscheinlich durch starken Wind) und der Müll wird in die Grünanlage geweht und bleibt dort liegen.
Ebenfalls hinterlässt in dieser Region regelmäßig jemand menschliche Ausscheidungen.

Bürgermeister: Die neu gesetzte Borte an dieser Kreuzung ist wieder umgefallen.
Diese Anliegen werden alle aufgenommen und der Bauhof wird darüber informiert, um die notwendigen Schritte einzuleiten.

.....
Bürgermeister

.....
Schriftführerin

.....
Jürgen Mädler

.....
Maria Tittel